

## Anleitung Karnevalskostüm „Goldstücke“

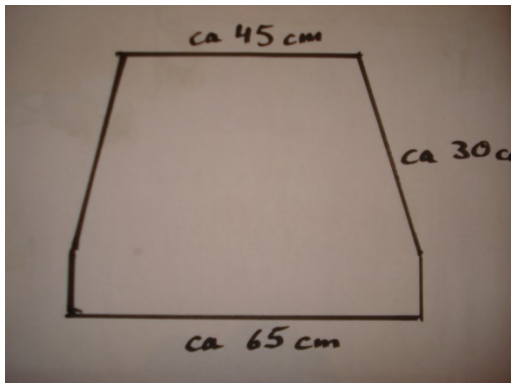
### Benötigte Materialien:

- Schere/ Zick-Zack Schere , falls vorhanden
- Tacker
- Nadel/Faden
- Nähmaschine, falls vorhanden
- Heißklebepistole
- Dekoration für den Hut  
z.B. Modeschmuck, Perlen, Edelsteine, goldene Becher, etc....
- Dekoration für das Kostüm  
z.B. Ketten, Gürtel/Kordel, Seidenschal , oder ähnliches..

Wenn möglich, sollte unter dem Kostüm eine dunkle Hose und Jacke getragen werden (falls vorhanden).

### Hut:

- Das Moosgummi wie in der angefügten Zeichnung zuschneiden. Breite unten ca. 65 cm, Breite oben ca. 45 cm, Höhe ca. 30 cm
- Nun die Goldfolie unter das Moosgummi legen und mit einer Zugabe von ca. 3-4 cm rundherum ebenfalls zuschneiden



- Die Zugabe der Goldfolie um das Moosgummi klappen und festtackern.



- Nun das Moosgummi zu einem Hut zusammendrehen, dabei bildet die breite Seite den unteren Rand. Auf die gewünschte Größe (Kopfumfang + evtl. Mütze) einstellen und festtackern. Nach oben sollte der Hut etwas spitz zulaufen, ebenfalls tackern.



- Nun den Tüll (1m x 1,40m) auf 0,50m teilen, jedoch nicht ganz bis zum Ende durchschneiden. Man erhält so ein Stück von 0,50m x 2,80m



- Den Tüll nun um den Hut herumwickeln und überall festtackern oder mit ein paar Nähstiche fixieren



- Den Hut nun nach Belieben schmücken mit z.B. Perlen, mit Goldfolie umwickelte Pappbecher, Modeschmuck, Ketten, Edelsteine, etc. Am besten mit einer Heißklebepistole oder Nadel und Faden befestigen.



## **Kostüm:**

- Den Stoff auseinanderfalten (1,80m lang, 1,40m breit) und in der Hälfte zusammenlegen, sodass ein Maß von 0,90m Länge und 1,40m Breite entsteht.

- Für den Halsausschnitt an der oberen gefalteten Kante die Mitte markieren und klein einschneiden. Rechts und links von der eingeschnittenen Mitte je einen Schnitt von 15cm machen (am besten mit der Zickzackschere). Falls keine Zickzackschere vorhanden ist, sollte die entstandene Stoffkante am besten einmal mit der Nähmaschine im ZickZack-Stich umkantet werden.



- Für den Saum an der unteren Kante des Kleides entweder mit der ZickZack-Schere eine gerade Kante schneiden, oder aber die Kante schmal in die linke Stoffseite umlegen und mit der Nähmaschine oder von Hand festnähen. Dann bügeln.

- Die Seiten von unten nach oben ca. 25 cm hoch zunähen. Es sollte noch genug Platz bleiben, dass man von der Seite an seinen Wurfbeutel, welcher sich unter dem Kostüm befindet, gelangen kann.

- Nun die Person, für die das Kostüm sein soll, das Kleid anziehen lassen. Da die Ärmel so noch zu lang sind, werden sie an der Schulter in drei Falten von je 5cm gelegt. Dafür nun zunächst mit der ersten Falte vom Halsausschnitt aus beginnen (ca. 10cm vom Rand), dazu den Stoff einfach ca. 5cm breit von unten nach oben legen und feststecken. Diesen Schritt für die zweite und dritte Falte wiederholen. Dieselben Arbeitsschritte an dem anderen Ärmel durchführen.

Die Falten dann mit der Maschine oder von Hand festnähen.



- Optional kann man eine goldene/silberne Kordel als Gürtel verwenden und das Kleid mit Kette, Schal (Seide, Tüll o.Ä.) schmücken.

